



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 28. Dezember 1917 (Serie VI)

Beginn 6 Uhr

Beginn 6 Uhr

# Hamlet

## Prinz von Dänemark

von William Shakespeare. — A. W. von Schlegels Uebersetzung. — Durchgesehen von Friedrich Gundolf.  
Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann. — Künstlerischer Beirat: Knut Ström.

**Personen:**

Claudius, König von Dänemark	Otto Stoedel	Francisco, ein Soldat	Theodor Kigler
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	Peter Esser	Reinhold, Diener des Polonius	Walter Kosel
Polonius, Oberkämmerer	Oscar Fuchs	Ein Hauptmann	Aug. Joh. Drescher
Horatio, Hamlets Freund	Willy Buschhoff	Ein Gesandter	Eugen Keller
Laertes, Sohn des Polonius	Karl Hannemann	Der Geist von Hamlets Vater	August Weber
Voltimand	Theodor Kigler	Fortinbras, Prinz von Norwegen	Hans Ottershausen
Cornelius	Eugen Dumont	Certrude, Königin v. Dänemark, Hamlets Mutter	Marie Andor
Rosenkranz	Werner Kurz	Ophelia, Tochter des Polonius	Thea Grodzinsky
Güldenstern	Adolf Dell	Erster Schauspieler	Carl Ernst
Ostrik, ein Hofmann	Paul Henckels	Königin im Schauspiel	Irmela von Dulong
Ein anderer Hofmann	Alfred Durra	Prolog	Heinz Wackers
Ein Priester	Hans Ottershausen	Lucianus	Alfred Durra
Marcellus	Eugen Keller	Erster Totengräber	Eugen Dumont
Bernardo	Alfred Durra	Zweiter Totengräber	Walter Kosel
		Bote	Lore Wagner

Herren und Frauen vom Hofe, Pagen, Schauspieler, Soldaten, Matrosen, Gefolge.  
Schauplatz: Helsingör.

Die der Handlung unterlegte Musik ist von Hans Ebert

Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Bild) 15 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Erhöhte Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und nothleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 5 Uhr Einlaß 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Beginn 6 Uhr Ende nach 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Samstag, den 29. Dezember 1917

nachmittags 4 Uhr:

**Fitzlitz, der Himmelsschneider**

abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

**Die verlorene Tochter**  
(Ermässigte Preise)

Sonntag, den 30. Dezember 1917

vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr:

**Tänze: Frances Metz**

nachm. 2 Uhr: Aufführung für Rüstungsarbeiter

**Der Biberpelz**

abends 6 Uhr:

**HAMLET**

Mittwoch, den 2. Januar 1918, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

**Klavier-Abend: Elly Ney- van Hoogstraten**



Freitag, den 28.  
Beginn 6 Uhr

# Hamlet

Prinz von Dänemark

von William Shakespeare. — A. W. ...  
Leiter der Aufführung: ...

Claudius, König von Dänemark	Otto
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	Pete
Polonius, Oberkämmerer	Osc
Horatio, Hamlets Freund	Willi
Laertes, Sohn des Polonius	Karl
Voltimand	Theo
Cornelius	Euge
Rosenkranz	Werr
Güldenstern	Adol
Ostrik, ein Hofmann	Paul
Ein anderer Hofmann	Alfre
Ein Priester	Hans
Marcellus	Euge
Bernardo	Alfre

Herren und Frauen v

Die der H

Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Bild)

Erhöhte Preise (einschl. Garderobe und Steuerlogge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 4.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.50)

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Familien von 10 Pfennig

Kassenöffnung 5 Uhr Einlaß

Samstag

nachmittags 4 Uhr:

## Fitzlitz, der Himmelschloß

(Serie VI)  
Beginn 6 Uhr

# Hamlet

Prinz von Dänemark

begesehen von Friedrich Gundolf.  
Beirat: Knut Ström.

Hamlet	Theodor Kigler
Polonius	Walter Kosel
Horatio	Aug. Joh. Drescher
Polonius' Vater	Eugen Keller
Polonius' Mutter	August Weber
Polonius' Schwester	Hans Ottershausen
Polonius' Diener	Marie Andor
Polonius' Bedienter	Thea Grodzinsky
Polonius' Bedienter	Carl Ernst
Polonius' Bedienter	Irmela von Dulong
Polonius' Bedienter	Heinz Wackers
Polonius' Bedienter	Alfred Durra
Polonius' Bedienter	Eugen Dumont
Polonius' Bedienter	Walter Kosel
Polonius' Bedienter	Lore Wagner

rosen, Gefolge.

bert

der Pause fällt der eiserne Vorhang

Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkettloge Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.50; 10. bis 12. Reihe Mk. 1.—; 13. bis 15. Reihe Mk. 0.70.

10. bis 12. Reihe Mk. 1.—; 13. bis 15. Reihe Mk. 0.70.

Kartenparkett und I. Rang ein Zuschlag geben.

1917

abends 7 1/2 Uhr:

## Verlorene Tochter

(Ermässigte Preise)

Sonntag, den 30. Dezember 1917

vormittags 11 1/4 Uhr:

## Tänze: Frances Metz

nachm. 2 Uhr: Aufführung für Rüstungsarbeiter

## Der Biberpelz

abends 6 Uhr:

## HAMLET

Mittwoch, den 2. Januar 1918, abends 7 1/2 Uhr:

## Klavier-Abend: Elly Ney- van Hoogstraten

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133